

AB3a Stadtrundgang im mittelalterlichen Villingen

Altes Rathaus

Arbeitsanregungen:

- *Markiert auf dem Stadtplan die Lage des alten Villingen Rathauses.*
- *Lest die Informationen zum Rathaus.*
- *Arbeitet heraus, wozu das Rathaus in der mittelalterlichen Stadt gebraucht wurde.*
- *Vergleicht die Aufgaben des Rathauses im Mittelalter mit denen, die ein Rathaus heute erfüllt. (Hilfe: wikipedia)*
- *Recherchiert, wodurch gotischer Baustil vom Renaissancestil unterschieden werden kann. (Hilfe: wikipedia)*
- *Bereitet eine Präsentation vor. Das Foto des Rathauses soll während der Präsentation auf dem großen Stadtplan angebracht werden.*

Das alte Villingen Rathaus am Münsterplatz wurde 1306 gebaut. Zunächst ist das Rathaus im gotischen Stil errichtet, 1537 erfolgt ein Umbau und nun erscheint das Rathaus teilweise im Renaissancestil. Der Ratssaal ist im spätgotischen Stil gehalten und kann heute besichtigt werden, er wird immer noch genutzt für Empfänge oder Hochzeiten. In einer Urkunde aus dem Jahr 1225 wird zum ersten Mal der Rat der 24 erwähnt, der zusammen mit dem Schultheiß, der den Weisungen des Stadtherrn zu folgen hatte, die Stadt regierte. Dieser Rat benötigte einen Tagungsort, deshalb wurde das Rathaus gebaut. Hier fanden also Ratssitzungen statt, es wurden Entscheidungen für die Stadt getroffen, auch das Gericht wurde hier abgehalten. Das Rathaus war also das weltliche oder politische Machtzentrum.



B7 Altes Rathaus © N. Hermann